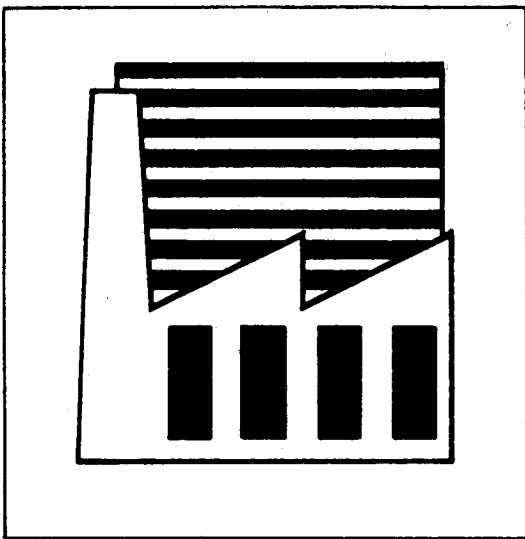


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

April 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
M-13676

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1992

Preis: DM 6,70

Bestellnummer: 2020410 - 92104

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik	4
2	Zahlungsschwierigkeiten im April 1992	
2.1	Insolvenzverfahren	5
2.2	Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks	5
3	Zusammenfassende Übersichten	
3.1	Entwicklung der Insolvenzen im früheren Bundesgebiet	6
3.2	Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen im früheren Bundesgebiet	6
3.3	Entwicklung der Insolvenzen in den Neuen Bundesländern	6
3.4	Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde	7
3.5	Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks	7

T a b e l l e n t e i l

Früheres Bundesgebiet		
1	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (April 1992)	8
2	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (April 1992)	9
3	Insolvenzverfahren nach Ländern (April 1992)	12
4	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Januar - April 1992)	13
5	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - April 1992)	14
6	Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - April 1992)	17
Neue Bundesländer		
7	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (April 1992)	18
8	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (April 1992)	19
9	Insolvenzverfahren nach Ländern (April 1992)	22
10	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Januar - April 1992)	23
11	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - April 1992)	24
12	Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - April 1992)	27

Die Angaben für "Deutschland" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "Frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990, sie schließen Berlin (West) ein.

Die Angaben für die "Neuen Bundesländer" beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost).

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an
- r = berichtigte Zahl
- p = vorläufige Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- H.v. = Herstellung von
- ADV = Automatische Datenverarbeitung
- EBM-W = Eisen-, Blech- und Metallwaren

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Im früheren Bundesgebiet werden die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung durch die Konkurs- und Vergleichsordnung geregelt. In den neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins gilt die Gesamtvollstreckungsordnung und das Gesetz zur Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren.

1.1 Gegenstand der Statistik

Mit Hilfe der Insolvenzstatistik werden die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren, die eröffneten Vergleichsverfahren sowie die unterbrochenen Gesamtvollstreckungsverfahren ermittelt.

Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt durch die Gerichte, bei denen diese Anträge gestellt werden, sobald der Beschluß über die Eröffnung bzw. Unterbrechung ergangen oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

Die finanziellen Ergebnisse werden nur für die eröffneten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren sowie Vergleichsverfahren festgestellt. Bei einem Teil der eröffneten Verfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Auch für diese mangels Masse eingestellten Verfahren wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis soll das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht beendet ist, kann es sich teilweise um vorläufige Ergebnisse handeln. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt, später durch das Statistische Reichsamt (Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29. Dezember 1927) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinführung im Jahre 1951 und im Saarland schließlich im Jahre 1957.

Die Gesamtvollstreckungsordnung in ihrer heutigen Form, die am 6. Juni 1990 noch vom Ministerrat der ehemaligen DDR erlassen worden war, wurde zusammen mit dem Gesetz über die Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren im Eingangsvertrag vom 31.08.1990 in den Rang eines Bundesgesetzes erhoben. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Konkurs- und Vergleichsverfahren bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren erfolgt weitgehend nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amts-/Kreisgerichte) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschaftner, der Höhe der voraussichtlichen geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzungen

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren plus eröffnete Vergleichsverfahren abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

Beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren = eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren.

2 Zahlungsschwierigkeiten im April 1992

2.1 Insolvenzverfahren

In den alten Bundesländern wurden im April 1992 1 155 Insolvenzen ermittelt, darunter 818 von Unternehmen. Dies ist im Vergleich zum April 1991 eine Zunahme der Gesamtzahl der Insolvenzen um 6,8 % und der Unternehmen um 13,3 %.

Von den Unternehmen waren 156 im Verarbeitenden Gewerbe tätig (+ 20,9 %), 176 im Baugewerbe (+ 24,8 %), 201 im Handel (+ 9,8 %), wie im April vorigen Jahres 219 Dienstleistungsunternehmen und 66 (ein Drittel mehr) in anderen Wirtschaftszweigen wie z.B. Verkehr.

Niedriger als im entsprechenden Monat des Vorjahres waren im April 1992 dagegen die Insolvenzen von natürlichen Personen und die Zahl der Nachlaßkonkurse (zusammen 337, - 6,1 %).

Von Januar bis April 1992 wurden bisher 4 551 Insolvenzfälle verzeichnet, von denen 3 157 Unternehmen betrafen. Im Vergleich

zum ersten Jahresdrittel von 1991 waren dies 8,8 % mehr, bei Unternehmen sogar 15,2 %.

In den neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins, wo solche Fälle von Zahlungsschwierigkeiten durch die Gesamtvollstreckungsordnung geregelt sind, wurden im April 1992 97 Anträge auf Eröffnung eines Gesamtvollstreckungsverfahrens gestellt (April 1991: 28 Fälle), von denen 28 mangels Masse abgelehnt wurden. Von Januar bis April 1992 wurden somit 286 Gesamtvollstreckungsverfahren (Januar bis April 1991: 105 Fälle) verzeichnet.

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeit wurde im April 1992 6 908 Personen im früheren Bundesgebiet ein Konkursausfallgeld bewilligt; das waren 43,1 % mehr als im April 1991. Damit haben von Januar bis April 1992 insgesamt 28 250 Personen ein Konkursausfallgeld erhalten, das sind rund 43,5 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Insolvenzübersicht

Art der Insolvenzen	April 1992				Januar - April 1992			
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter Unternehmen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter Unternehmen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Früheres Bundesgebiet								
Eröffnete Konkursverfahren	300	+ 14,9	249	+ 28,4	1 196	+ 19,2	943	+ 25,1
+ mangels Masse abgelehnte Konkurse ...	853	+ 4,4	567	+ 8,0	3 351	+ 5,5	2 210	+ 11,3
+ eröffnete Vergleichsverfahren	2	- 33,3	2	- 33,3	7	- 12,5	6	- 25,0
- Anschlußkonkurse	-	-	-	-	3	- 50,0	2	- 66,7
= INSOLVENZEN	1 155	+ 6,8	818	+ 13,3	4 551	+ 8,8	3 157	+ 15,2
Neue Bundesländer								
Eröffnete Verfahren	69	x	68	x	207	x	204	x
+ mangels Masse abgelehnte Verfahren ..	28	x	25	x	79	x	73	x
= Gesamtvollstreckungsverfahren	97	x	93	x	286	x	277	x

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im April 1992 wurden in der Bundesrepublik Deutschland 4 845 Wechsel mit einem Betrag von zusammen 66 Mill. DM zu Protest gegeben (April 1991: 4 635 Wechsel über 57 Mill. DM). Für April 1992 läßt sich daraus ein Durchschnittsbetrag von 13 622 DM je Wechselprotest errechnen, gegenüber 12 298 DM im April des Vorjahres.

Außerdem wurden im April 1992 120 640 Schecks vor allem wegen unzureichender oder fehlender Deckung von den Landeszentralbanken und Kreditinstituten sowie den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelöst. Diese Schecks beliefen sich auf einen Wert von zusammen 545 Mill. DM (April 1991: 126 019 Schecks über 479 Mill. DM) Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelöstem Scheck betrug im April 1992 4 518 DM gegenüber 3 801 DM im April des Vorjahres.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Entwicklung der Insolvenzen im früheren Bundesgebiet

Jahr Monat	Insgesamt				Darunter Unternehmen			
	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 1)	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 1)
	ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
1970	3 943	1 862	324	4 201	2 478	994	298	2 716
1980	9 059	6 639	94	9 140	6 241	4 463	87	6 315
1983	15 999	12 252	145	16 140	11 734	8 863	135	11 845
1984	16 698	12 826	91	16 760	11 960	8 954	86	12 018
1985	18 804	14 512	105	18 876	13 560	10 180	97	13 625
1986	18 793	14 695	82	18 842	13 456	10 266	75	13 500
1987	17 543	13 743	84	17 589	12 058	9 207	76	12 098
1988	15 887	12 238	57	15 936	10 523	7 825	46	10 562
1989	14 607	11 204	57	14 643	9 558	7 061	51	9 590
1990	13 243	10 029	42	13 271	8 707	6 321	36	8 730
1991	12 903	9 667	39	12 922	8 428	5 989	35	8 445
1991 April	1 078	817	3	1 081	719	525	3	722
Mai	1 154	901	2	1 155	728	539	2	729
Juni	1 039	781	3	1 038	704	506	3	704
Juli	1 184	872	5	1 188	749	523	4	752
August	1 089	801	6	1 094	735	525	6	740
September	1 045	785	4	1 047	681	478	4	683
Oktober	1 094	778	3	1 096	708	468	2	709
November	997	761	5	1 000	634	463	4	636
Dezember	1 121	811	3	1 123	749	501	2	751
1992 Januar	1 077	811	-	1 075	749	530	-	748
Februar	1 126	829	3	1 129	778	548	3	781
März	1 191	858	2	1 192	810	565	1	810
April	1 153	853	2	1 155	816	567	2	818

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen *) im früheren Bundesgebiet

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	April 1992		April 1991		Januar - April 1992	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 100 000	503	43,6	476	44,2	1 925	42,3
100 000 - 1 Mill.	451	39,1	391	36,3	1 784	39,2
1 Mill. und mehr	133	11,5	130	12,0	520	11,4
unbekannt	66	5,7	81	7,5	322	7,1

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3.3 Entwicklung der Insolvenzen¹⁾ in den neuen Bundesländern

Jahr Monat	Insgesamt			Unternehmen		
	insgesamt ¹⁾	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren
1991	401	328	73	392	325	67
1992 Januar	55	42	13	54	42	12
Februar	49	38	11	49	38	11
März	85	58	27	81	56	25
April	97	69	28	93	68	25
Mai						
Juni						
Juli						
August						
September						
Oktober						
November						
Dezember						

1) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren nach der Gesamtvollstreckungsordnung.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde*)

Jahr Monat	Einzel- und Sammelanträge			Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
	von Arbeitnehmern 1)	von Dritten 2)	zusammen	
	bewilligt für ... Personen			
	Früheres Bundesgebiet			
1980	51 330	10 547	61 877	+ 5,2
1983	93 852	12 659	106 511	- 12,0
1984	101 810	14 553	116 363	+ 9,2
1985	102 193	15 155	117 348	+ 0,8
1986	95 680	13 587	109 267	- 6,9
1987	93 698	13 461	107 159	- 1,9
1988	72 494	8 917	81 411	- 24,0
1989	60 876	5 972	66 848	- 17,1
1990	55 753	7 719	63 472	- 5,1
1991	58 750	5 285	64 035	+ 0,9
1991 April	4 526	303	4 829	+ 17,4
Mai	4 606	744	5 350	- 7,6
Juni	4 601	328	4 929	+ 13,7
Juli	6 196	637	6 833	+ 23,8
August	5 709	322	6 031	- 3,6
September	4 758	271	5 029	- 0,7
Oktober	3 977	235	4 212	- 5,9
November	5 681	308	5 989	+ 1,9
Dezember	5 526	445	5 971	- 10,1
1992 Januar	5 053	392	5 445	+ 6,1
Februar	7 733	496	8 229	+ 67,7
März	7 170	498	7 668	+ 59,1
April	6 481	427	6 908	+ 43,1

*) Endgültige Bewilligungen; ohne Anträge von Einzugsstellen auf Entrichtung von Beiträgen.

2) z.B. von Kreditinstituten aufgrund abgetretener Ansprüche.

1) Sammelanträge z.B. von Betriebsrat, Gewerkschaft oder Konkursverwalter.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*)

Jahr Monat	Wechselproteste 1)			Nicht eingelöste Schecks 1)		
	Fälle	Betrag	Durchschnittsbetrag je Wechsel	Fälle	Betrag	Durchschnittsbetrag je Scheck
	Anzahl	Mill. DM	DM	Anzahl	Mill. DM	DM
	Früheres Bundesgebiet					
1980	148 662	967	6 505	1 701 927	3 064	1 800
1983	162 979	1 511	9 271	2 281 775	5 295	2 321
1984	153 929	1 295	8 413	2 206 936	4 865	2 204
1985	152 546	1 412	9 256	2 291 095	4 993	2 179
1986	129 744	1 184	9 126	2 098 334	4 686	2 233
1987	104 944	990	9 434	2 037 554	4 580	2 248
1988	83 434	769	9 217	1 878 698	4 283	2 280
1989	68 909	680	9 868	1 496 321	4 424	2 957
1990	60 413	727	12 034	1 359 391	4 458	3 279
	Deutschland					
1991	53 723	671	13 476	1 368 667	5 523	4 035
1991 April	4 635	57	12 298	126 019	479	3 801
Mai	4 589	64	13 946	114 366	489	4 276
Juni	4 900	56	11 429	108 333	463	4 274
Juli	4 454	52	11 675	124 015	506	4 806
August	4 215	58	13 760	106 142	390	3 674
September	4 157	55	13 231	106 558	422	3 960
Oktober	4 997	63	12 608	123 780	509	4 112
November	4 455	56	12 570	109 828	456	4 152
Dezember	4 379	59	13 473	103 393	490	4 739
1992 Januar	5 078	73	14 376	122 896	579	4 711
Februar	4 645	66	14 209	111 330	495	4 446
März	5 104	79	15 478	117 237	547	4 666
April	4 845	66	13 622	120 640	545	4 518

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften meldeten bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren

Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief. Ab Dezember 1973 werden nur noch die Angaben von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

1 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Früheres Bundesgebiet

April 1992

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen 1)		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluss- Konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
								Anzahl

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 249 567 816 - 2 818 722 +13.3

nach Rechtsformen

Nicht eingetragene Unternehmen	12	158	170	-	-	170	148	+14.9
Eingetragene Einzelunternehmen	16	81	97	-	-	97	80	+21.3
Offene Handels-u. Kommanditges.	29	35	64	-	-	64	47	+36.2
darunter: GmbH & Co.KG	21	21	42	-	-	42	33	+27.3
Gesellschaften m.b.H.	190	292	482	-	1	483	445	+8.5
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	1	1	2	-	1	3	1	+200.0
Eingetragene Genossenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen	1	-	1	-	-	1	1	-

nach dem Alter der Unternehmen

Bis unter 8 Jahre alt	173	460	633	-	-	633	523	+21.0
8 Jahre und älter	76	107	183	-	2	185	199	-7.0

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen	51	286	337	-	-	337	359	-6.1
Natürliche Personen	11	176	187	-	-	187	204	-8.3
Nachlässe	40	104	144	-	-	144	151	-4.6
Sonstige Gemeinschuldner	-	6	6	-	-	6	4	+50.0

Insgesamt

Insgesamt ... 300 853 1153 - 2 1155 1081 +6.8

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	-	5	5	-	-	5	7	-28.6
1 000 - 10 000	17	131	148	-	-	148	164	-9.8
10 000 - 50 000	26	177	203	-	-	203	194	+4.6
50 000 - 100 000	17	130	147	-	-	147	111	+32.4
100 000 - 500 000	89	262	351	-	-	351	292	+20.2
500 000 - 1 Mill.	46	54	100	-	-	100	99	+1.0
1 Mill. - 5 Mill.	71	37	108	-	-	108	108	-
5 Mill. - 10 Mill.	7	6	13	-	-	13	12	+8.3
10 Mill. und mehr	8	4	12	-	-	12	10	+20.0

1) In der Gliederung nach Forderungsgrößenklassen nur Konkurse.

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
							Anzahl		%
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	2	8	10	-	-	10	6	+66.7
01	Landwirtschaft	1	5	6	-	-	6	2	+200.0
014	darunter: Allgem.Gartenbau	1	5	6	-	-	6	1	> 300.0
03	Gewerbl.Gärtnerei u. Tierhaltung	1	1	2	-	-	2	3	-33.3
031	darunter: Gewerbl.Gärtnerei	1	1	2	-	-	2	3	-33.3
05	Forstwirtschaft	-	2	2	-	-	2	1	+100.0
07	Fischerei,Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
1	Energie-u.Wasserversorg., Bergbau	-	1	1	-	-	1	-	+100.0
2	Verarb.Gewerbe	65	90	155	-	1	156	129	+20.9
20	Chem.Industrie usw, Mineralölverarb.	2	2	4	-	-	4	1	+300.0
200	darunter: Chemische Industrie	2	2	4	-	-	4	1	+300.0
21	H.v.Kunststoff- u.Gummiwaren	4	2	6	-	-	6	6	-
210	darunter: H.v.Kunststoffwaren	3	2	5	-	-	5	6	-16.7
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden,Feinkeramik,Glas ..	3	3	6	-	-	6	8	-25.0
221 - 223	Gew.u.Verarb.v.Steinen u.Erden(oh.Schleifm.) ..	1	3	4	-	-	4	6	-33.3
224 - 226	Feinkeramik,H.v. Schleifmitteln	-	-	-	-	-	-	2	-100.0
227	H.u.Verarb.v.Glas	2	-	2	-	-	2	-	+200.0
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	9	8	17	-	-	17	8	+112.5
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahrzeugbau,H.v.Adv-Einr. ...	15	23	38	-	1	39	41	-4.9
240 - 241	Stahl-u.Leichtmetallbau ..	2	5	7	-	-	7	8	-12.5
242	Maschinenbau	9	11	20	-	1	21	23	-8.7
243,249 5	H.v.Büromaschinen,Adv-Geräten u.-Einr.usw	1	2	3	-	-	3	3	-
244 - 245,	Straßenfahrzeugbau, Rep.v.Kfz usw	3	5	8	-	-	8	5	+60.0
249 1	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	-	-	2	-100.0
246 - 248	Elektrotechnik,Feinmechanik,H.v.EBM-Waren usw ..	19	15	34	-	-	34	19	+78.9
25	250,259 1 Elektrotechnik,Rep.v. Haushaltsgeräten	9	7	16	-	-	16	11	+45.5
252 - 254	Feinmechanik,Optik, H.v.Uhren usw	3	1	4	-	-	4	3	+33.3
259 4 -	H.v.EBM-Waren	7	2	9	-	-	9	3	+200.0
259 7	257 - 258 H.v.Musikinstrum.,Spielwaren,Füllhaltern usw ..	-	5	5	-	-	5	2	+150.0
256	26 Holz-,Papier- u.Druckgewerbe	5	21	26	-	-	26	23	+13.0
260	Holzbearbeitung	-	1	1	-	-	1	1	-
261	Holzverarbeitung	-	14	14	-	-	14	14	-
264	Zellstoff-,Holzschliff-, Papier-u.Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Papier- u.Pappeverarbeitung	-	2	2	-	-	2	1	+100.0
268	Druckerei, Vervielfältigung	5	4	9	-	-	9	6	+50.0
269	Rep.v.Gebrauchsgütern a.Holz u.ä.	-	-	-	-	-	-	1	-100.0

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

April 1992 *

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
27	Leder-, Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	8	10	18	-	-	18	17	+5.9
270 - 272	darunter: Ledergewerbe	-	2	2	-	-	2	-	+200.0
275	Textilgewerbe	3	1	4	-	-	4	2	+100.0
276	Bekleidungs-gewerbe	5	7	12	-	-	12	15	-20.0
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakverarbeitung	-	6	6	-	-	6	6	-
3	Baugewerbe	50	125	175	-	1	176	141	+24.8
30	Bauhauptgewerbe	39	82	121	-	-	121	95	+27.4
300	Hoch-u. Tiefbau	26	52	78	-	-	78	71	+9.9
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	5	15	20	-	-	20	16	+25.0
300 7	Tiefbau	6	8	14	-	-	14	9	+55.6
302	Spezialbau	3	18	21	-	-	21	9	+133.3
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	-	3	3	-	-	3	4	-25.0
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	10	9	19	-	-	19	11	+72.7
31	Ausbaugewerbe	11	43	54	-	1	55	46	+19.6
4	Handel	62	139	201	-	-	201	183	+9.8
40/41	Großhandel	31	58	89	-	-	89	70	+27.1
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- w., Altmaterial, Reststoffen	6	9	15	-	-	15	9	+66.7
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	4	7	11	-	-	11	9	+22.2
412	Gh. m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	4	10	14	-	-	14	6	+133.3
413	Gh. m. Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen	5	4	9	-	-	9	6	+50.0
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	6	10	16	-	-	16	19	-15.8
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	6	18	24	-	-	24	21	+14.3
42	Handelsvermittlung	-	2	2	-	-	2	6	-66.7
43	Einzelhandel	31	79	110	-	-	110	107	+2.8
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	1	9	10	-	-	10	4	+150.0
432	Eh. m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	5	11	16	-	-	16	31	-48.4
433 - 434	Eh. m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	5	17	22	-	-	22	19	+15.8
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	2	11	13	-	-	13	14	-7.1
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	18	31	49	-	-	49	39	+25.6
5	Verkehr, Nachrichten- vermittlung	7	40	47	-	-	47	37	+27.0
51	Verkehr, Nachrichten- übermittlg. (oh. Sped. usw)	2	19	21	-	-	21	16	+31.3
512	darunter: Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	1	19	20	-	-	20	16	+25.0
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	5	21	26	-	-	26	21	+23.8
551	darunter: Spedition, Lagerei	2	12	14	-	-	14	12	+16.7
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	2	9	11	-	-	11	8	+37.5

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver-gleichs-verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs-anträge	zusammen	darunter: Anschluß-konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	2	6	8	-	-	8	7	+14.3
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.tätigkeiten	2	6	8	-	-	8	7	+14.3
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	61	158	219	-	-	219	219	-
71	Gastgewerbe	5	38	43	-	-	43	39	+10.3
73	Wäsch., Körperpflg.u.a. persönl.Dienstleistg. ...	2	4	6	-	-	6	14	-57.1
	darunter:								
735 1	Friseur-gewerbe	-	2	2	-	-	2	9	-77.8
74	Gebäudereinig., Abfall-beseitig.u.a.hygien.Einr.	1	9	10	-	-	10	10	-
76	Verlags-gewerbe	-	1	1	-	-	1	6	-83.3
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	31	56	87	-	-	87	74	+17.6
	darunter:								
789 3	Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.) ..	1	8	9	-	-	9	4	+125.0
72,75, 77,79	Übr.Dienstleistg.v. Unternehmen u.Fr.Berufen	22	50	72	-	-	72	76	-5.3
	darunter:								
794 1	Wohnungsunternehmen	2	4	6	-	-	6	4	+50.0
794 5	Grundst.-u.Wohnungs-Verwaltung u.ä.	9	16	25	-	-	25	37	-32.4
797	Beteiligungs-gesellschaften	5	8	13	-	-	13	13	-
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	249	567	816	-	2	818	722	+13.3
	Übr.Gemeinschuldner	51	286	337	-	-	337	359	-6.1
	Insgesamt ...	300	853	1153	-	2	1155	1081	+6.8

darunter: Handwerk

0 - 7	Handwerk insgesamt	29	61	90	-	1	91	110	-17.3
2	Verarb.Gewerbe	12	14	26	-	-	26	28	-7.1
	darunter:								
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahr-zeugbau,H.v.Adv-Einr. ...	1	6	7	-	-	7	6	+16.7
25	Elektrotechnik,Feinmecha-nik,H.v.EBM-Waren usw ..	4	1	5	-	-	5	3	+66.7
26	Holz-,Papier-u. Druck-gewerbe	2	3	5	-	-	5	7	-28.6
27	Leder-,Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	1	2	3	-	-	3	3	-
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	3	-100.0
3	Baugewerbe	14	40	54	-	1	55	51	+7.8
30	Bauhauptgewerbe	12	27	39	-	-	39	25	+56.0
31	Ausbaugewerbe	2	13	15	-	1	16	26	-38.5
4	Handel	-	3	3	-	-	3	8	-62.5
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	3	2	5	-	-	5	21	-76.2
0,1,5,6	Übr.Wirtschaftsbereiche ..	-	2	2	-	-	2	2	-

3 Insolvenzverfahren nach Ländern

Früheres Bundesgebiet

April 1992

Land	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
								Anzahl

Insgesamt

Schleswig-Holstein	11	23	34	-	-	34	67	-49.3
Hamburg	11	27	38	-	-	38	40	-5.0
Niedersachsen	39	81	120	-	-	120	134	-10.4
Bremen	2	3	5	-	-	5	11	-54.5
Nordrhein-Westfalen	90	209	299	-	-	299	263	+13.7
Hessen	25	91	116	-	-	116	96	+20.8
Rheinland-Pfalz	35	57	92	-	1	93	63	+47.6
Baden-Württemberg	36	164	200	-	-	200	189	+5.8
Bayern	38	132	170	-	-	170	157	+8.3
Saarland	2	26	28	-	-	28	13	+115.4
Berlin (West).....	11	40	51	-	1	52	48	+8.3
Früheres Bundesgebiet ...	300	853	1153	-	2	1155	1081	+6.8

darunter: Unternehmen

Schleswig-Holstein	8	20	28	-	-	28	53	-47.2
Hamburg	8	17	25	-	-	25	29	-13.8
Niedersachsen	29	48	77	-	-	77	79	-2.5
Bremen	2	3	5	-	-	5	6	-16.7
Nordrhein-Westfalen	76	151	227	-	-	227	183	+24.0
Hessen	22	72	94	-	-	94	81	+16.0
Rheinland-Pfalz	32	39	71	-	1	72	41	+75.6
Baden-Württemberg	31	76	107	-	-	107	93	+15.1
Bayern	30	88	118	-	-	118	109	+8.3
Saarland	1	24	25	-	-	25	11	+127.3
Berlin (West).....	10	29	39	-	1	40	37	+8.1
Früheres Bundesgebiet ...	249	567	816	-	2	818	722	+13.3

4 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis April 1992

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen 1)		Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluss- Konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
	Anzahl							%

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe	943	2210	3153	2	6	3157	2741	+15.2
------------------------------------	-----	------	------	---	---	------	------	-------

nach Rechtsformen

Nicht eingetragene Unternehmen	82	671	753	-	-	753	700	+7.6
Eingetragene Einzelunternehmen	67	251	318	1	-	317	253	+25.3
Offene Handels-u. Kommanditges.	111	125	236	-	4	240	172	+39.5
darunter: GmbH & Co. KG	83	82	165	-	3	168	128	+31.3
Gesellschaften m.b.H.	679	1154	1833	1	1	1833	1607	+14.1
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	1	5	6	-	1	7	4	+75.0
Eingetragene Genossenschaften	1	-	1	-	-	1	1	-
Sonstige Unternehmen	2	4	6	-	-	6	4	+50.0

nach dem Alter der Unternehmen

Bis unter 8 Jahre alt	632	1797	2429	1	1	2429	2052	+18.4
8 Jahre und älter	311	413	724	1	5	728	689	+5.7

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen	253	1141	1394	1	1	1394	1440	-3.2
Natürliche Personen	53	707	760	-	1	761	773	-1.6
Nachlässe	196	416	612	1	-	611	651	-6.1
Sonstige Gemeinschuldner	4	18	22	-	-	22	16	+37.5

Insgesamt

Insgesamt ...	1196	3351	4547	3	7	4551	4181	+8.8
---------------	------	------	------	---	---	------	------	------

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	-	23	23	-	-	23	31	-25.8
1 000 - 10 000	40	546	586	-	-	586	673	-12.9
10 000 - 50 000	111	706	817	-	-	817	759	+7.6
50 000 - 100 000	79	420	499	1	-	499	461	+8.2
100 000 - 500 000	382	979	1361	-	-	1361	1167	+16.6
500 000 - 1 Mill.	165	258	423	-	-	423	365	+15.9
1 Mill. - 5 Mill.	242	192	434	2	-	434	353	+22.9
5 Mill. - 10 Mill.	29	19	48	-	-	48	34	+41.2
10 Mill. und mehr	25	13	38	-	-	38	23	+65.2

1) In der Gliederung nach Forderungsgrößenklassen nur Konkurse.

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	11	53	64	-	-	64	46	+39.1
01	Landwirtschaft	5	18	23	-	-	23	14	+64.3
014	darunter:								
03	Allgem. Gartenbau	4	14	18	-	-	18	8	+125.0
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	6	24	30	-	-	30	26	+15.4
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	5	24	29	-	-	29	25	+16.0
05	Forstwirtschaft	-	11	11	-	-	11	6	+83.3
07	Fischerei, Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	-	1	1	-	-	1	1	-
2	Verarb. Gewerbe	218	326	544	1	3	546	431	+26.7
20	Chem. Industrie usw, Mineralölverarb.	6	5	11	-	-	11	6	+83.3
200	darunter:								
200	Chemische Industrie	6	5	11	-	-	11	6	+83.3
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	11	10	21	-	-	21	16	+31.3
210	darunter:								
210	H.v. Kunststoffwaren	10	10	20	-	-	20	16	+25.0
22	Gew.u. Verarb.v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ..	6	7	13	-	-	13	19	-31.6
221 - 223	Gew.u. Verarb.v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.) ..	4	5	9	-	-	9	13	-30.8
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	2	2	-	-	2	4	-50.0
227	H.u. Verarb.v. Glas	2	-	2	-	-	2	2	-
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	20	25	45	-	1	46	37	+24.3
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahr- zeugbau, H.v. Adv-Einr. ...	60	96	156	1	1	156	116	+34.5
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau .	12	21	33	-	-	33	31	+6.5
242	Maschinenbau	35	38	73	1	1	73	55	+32.7
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv- Geräten u. -Einr. usw	4	9	13	-	-	13	6	+116.7
244 - 245,	Straßenfahrzeugbau, 249 1 Rep.v. Kfz usw	9	28	37	-	-	37	18	+105.6
246 - 248	Fahrzeugaufbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	-	-	6	-100.0
25	Elektrotechnik, Feinmecha- nik, H.v. EBM-Waren usw ..	48	53	101	-	-	101	67	+50.7
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep.v. Haushaltsgeräten	26	26	52	-	-	52	32	+62.5
252 - 254	Feinmechanik, Optik, 259 4 - H.v. Uhren usw	6	8	14	-	-	14	14	-
259 7	H.v. EBM-Waren	14	11	25	-	-	25	12	+108.3
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spiel- waren, Füllhalter usw ..	2	8	10	-	-	10	9	+11.1
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	26	66	92	-	-	92	103	-10.7
260	Holzbearbeitung	2	4	6	-	-	6	5	+20.0
261	Holzverarbeitung	8	33	41	-	-	41	54	-24.1
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeherzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Papier- u. Pappeherzeugung	1	4	5	-	-	5	5	-
268	Druckerei, Vervielfältigung	15	25	40	-	-	40	38	+5.3
269	Rep.v. Gebrauchsgütern a. Holz u.ä.	-	-	-	-	-	-	1	-100.0

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	32	43	75	-	1	76	38	+100.0
270 - 272	darunter: Ledergewerbe	2	4	6	-	-	6	3	+100.0
275	Textilgewerbe	10	7	17	-	1	18	6	+200.0
276	Bekleidungs-gewerbe	19	30	49	-	-	49	29	+69.0
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakverarbeitung	9	21	30	-	-	30	29	+3.4
3	Baugewerbe	184	482	666	-	2	668	604	+10.6
30	Bauhauptgewerbe	134	334	468	-	-	468	430	+8.8
300	Hoch- u. Tiefbau	96	212	308	-	-	308	330	-6.7
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	22	47	69	-	-	69	82	-15.9
300 7	Tiefbau	19	26	45	-	-	45	34	+32.4
302	Spezialbau	12	57	69	-	-	69	47	+46.8
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	2	22	24	-	-	24	19	+26.3
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	24	43	67	-	-	67	34	+97.1
31	Ausbaugewerbe	50	148	198	-	2	200	174	+14.9
4	Handel	231	570	801	1	1	801	692	+15.8
40/41	Großhandel	123	237	360	1	1	360	302	+19.2
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb-, Altmaterial, Reststoffen	16	40	56	-	-	56	54	+3.7
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	13	25	38	1	-	37	23	+60.9
412	Gh. m. Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Lederwaren	16	33	49	-	-	49	38	+28.9
413	Gh. m. Metallwaren, Einrich-tungsgegenständen	21	24	45	-	-	45	27	+66.7
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	27	45	72	-	1	73	74	-1.4
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	30	70	100	-	-	100	86	+16.3
42	Handelsvermittlung	6	9	15	-	-	15	21	-28.6
43	Einzelhandel	102	324	426	-	-	426	369	+15.4
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	6	30	36	-	-	36	27	+33.3
432	Eh. m. Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Lederwaren	22	60	82	-	-	82	88	-6.8
433 - 434	Eh. m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	18	72	90	-	-	90	80	+12.5
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug-teilen u. -reifen	11	52	63	-	-	63	46	+37.0
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	45	110	155	-	-	155	128	+21.1
5	Verkehr, Nachrichten-üermittlung	45	134	179	-	-	179	150	+19.3
51	Verkehr, Nachrichten-üermittlg. (oh. Sped. usw) darunter:	14	63	77	-	-	77	68	+13.2
512	Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	12	61	73	-	-	73	65	+12.3
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	31	71	102	-	-	102	82	+24.4
551	darunter: Spedition, Lagerei	15	40	55	-	-	55	35	+57.1
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	12	29	41	-	-	41	42	-2.4

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	7	19	26	-	-	26	22	+18.2
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	7	19	26	-	-	26	22	+18.2
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	247	625	872	-	-	872	795	+9.7
71	Gastgewerbe	25	166	191	-	-	191	148	+29.1
73	Wäsch., Körperpflg. u. a. persönl. Dienstleistg. ...	10	35	45	-	-	45	42	+7.1
	darunter:								
735 1	Friseurgewerbe	3	18	21	-	-	21	24	-12.5
74	Gebäudereinig., Abfallbeseitig. u. a. hygien. Einr.	7	24	31	-	-	31	33	-6.1
76	Verlagsgewerbe	2	12	14	-	-	14	20	-30.0
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	113	202	315	-	-	315	259	+21.6
	darunter:								
789 3	Vermögensverwaltung (oh. Beteiligungsges.) ..	8	19	27	-	-	27	18	+50.0
72, 75, 77, 79	Übr. Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	90	186	276	-	-	276	293	-5.8
	darunter:								
794 1	Wohnungsunternehmen	5	13	18	-	-	18	20	-10.0
794 5	Grundst.-u. Wohnungsverwaltung u. ä.	33	54	87	-	-	87	115	-24.3
797	Beteiligungsgesellschaften	27	41	68	-	-	68	60	+13.3
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	943	2210	3153	2	6	3157	2741	+15.2
	Übr. Gemeinschuldner	253	1141	1394	1	1	1394	1440	-3.2
	Insgesamt ...	1196	3351	4547	3	7	4551	4181	+8.8
darunter: Handwerk									
0 - 7	Handwerk insgesamt	114	229	343	-	1	344	394	-12.7
2	Verarb. Gewerbe	33	45	78	-	-	78	97	-19.6
	darunter:								
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H. v. Adv-Einr. ..	7	20	27	-	-	27	17	+58.8
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H. v. EBM-Waren usw. ..	6	5	11	-	-	11	15	-26.7
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	5	9	14	-	-	14	27	-48.1
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	4	5	9	-	-	9	8	+12.5
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	3	1	4	-	-	4	14	-71.4
3	Baugewerbe	59	135	194	-	1	195	186	+4.8
30	Bauhauptgewerbe	41	87	128	-	-	128	112	+14.3
31	Ausbaugewerbe	18	48	66	-	1	67	74	-9.5
4	Handel	8	23	31	-	-	31	38	-18.4
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	13	21	34	-	-	34	64	-46.9
0,1,5,6	Übr. Wirtschaftsbereiche ..	1	5	6	-	-	6	9	-33.3

6 Insolvenzverfahren nach Ländern

Früheres Bundesgebiet

Januar bis April 1992

Land	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
								Anzahl

Insgesamt

Schleswig-Holstein	48	129	177	-	-	177	188	-5.9
Hamburg	33	115	148	-	-	148	163	-9.2
Niedersachsen	160	316	476	1	2	477	439	+8.7
Bremen	21	25	46	-	-	46	47	-2.1
Nordrhein-Westfalen	408	921	1329	-	-	1329	1158	+14.8
Hessen	97	336	433	-	-	433	434	-0.2
Rheinland-Pfalz	76	202	278	-	1	279	233	+19.7
Baden-Württemberg	139	548	687	1	3	689	639	+7.8
Bayern	152	529	681	1	-	680	633	+7.4
Saarland	22	84	106	-	-	106	81	+30.9
Berlin (West).....	40	146	186	-	1	187	166	+12.7
Früheres Bundesgebiet ...	1196	3351	4547	3	7	4551	4181	+8.8

darunter: Unternehmen

Schleswig-Holstein	38	96	134	-	-	134	141	-5.0
Hamburg	26	65	91	-	-	91	95	-4.2
Niedersachsen	123	184	307	1	1	307	276	+11.2
Bremen	10	14	24	-	-	24	30	-20.0
Nordrhein-Westfalen	336	667	1003	-	-	1003	823	+21.9
Hessen	78	240	318	-	-	318	297	+7.1
Rheinland-Pfalz	63	144	207	-	1	208	177	+17.5
Baden-Württemberg	109	244	353	1	3	355	302	+17.5
Bayern	117	372	489	-	-	489	424	+15.3
Saarland	13	61	74	-	-	74	63	+17.5
Berlin (West).....	30	123	153	-	1	154	113	+36.3
Früheres Bundesgebiet ...	943	2210	3153	2	6	3157	2741	+15.2

7 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößklassen

Neue Bundesländer

April 1992

Rechtsform Alter der Unternehmen Größensklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
						Anzahl

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 1 68 25 93 26 +257.7

nach Rechtsformen

Nicht eingetragene Unternehmen - 1 2 3 - - X
 Eingetragene Einzelunternehmen 1 - 1 1 - - X
 Offene Handels-u.Kommanditges. - 2 2 4 - - X
 darunter: GmbH & Co.KG - 1 - 1 - - X
 Gesellschaften m.b.H. - 46 19 65 15 > 300.0
 darunter: GmbH im Aufbau - 7 - 7 7 -
 Aktiengesellschaften, einschl. KGaA - - - - - -
 darunter: AG im Aufbau - - - - - -
 Eingetragene Genossenschaften - 19 - 19 11 +72.7
 darunter:
 landwirtschaftl. Produktionsgen. .. - 17 - 17 8 +112.5
 Produktionsgen. des Handwerks - 1 - 1 2 -50.0
 Arbeiter-Wohnungsbau-Gen. - - - - - -
 Sonstige Unternehmen - - 1 1 - - X

nach dem Alter der Unternehmen

Bis unter 8 Jahre alt - 36 23 59 10 > 300.0
 darunter: nach 30.6.1990 gegründet - 27 17 44 4 > 300.0
 8 Jahre und älter 1 32 2 34 16 +112.5

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen - 1 3 4 2 +100.0
 Natürliche Personen - - 2 2 - - X
 darunter: Gesellschafter - - - - - -
 Nachlässe - 1 1 2 1 +100.0
 darunter: ehemalige Unternehmen ... - 1 - 1 - - X
 Sonstige Gemeinschuldner - - - - 1 -100.0

Insgesamt

Insgesamt ... 1 69 28 97 28 +246.4

nach Größensklassen der angemeldeten Forderungen

unter 10 000 - 7 2 9 - - X
 / 10 000 - 100 000 - 1 7 8 2 +300.0
 100 000 - 500 000 1 11 10 21 6 +250.0
 500 000 - 1 Mill. - 7 6 13 5 +160.0
 1 Mill. - 10 Mill. - 36 3 39 11 +254.5
 10 Mill. und mehr - 7 - 7 4 +75.0

8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Bundesländer

April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren						
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen				dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu-	(+)
							Ab-	(-)
Anzahl						bzw. nahme	%	
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	-	19	-	19	8	+137.5	
01	Landwirtschaft	-	18	-	18	8	+125.0	
014	darunter: Allgem.Gartenbau	-	2	-	2	-	X	
03	Gewerbl.Gärtnerei u. Tierhaltung	-	1	-	1	-	X	
031	darunter: Gewerbl.Gärtnerei	-	1	-	1	-	X	
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	
07	Fischerei,Fischzucht	-	-	-	-	-	-	
1	Energie-u.Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-	
2	Verarb.Gewerbe	-	20	3	23	9	+155.6	
20	Chem.Industrie usw, Mineralölverarb.	-	1	-	1	-	X	
200	darunter: Chemische Industrie	-	1	-	1	-	X	
21	H.v.Kunststoff- u.Gummiwaren	-	-	-	-	-	-	
210	darunter: H.v.Kunststoffwaren	-	-	-	-	-	-	
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden,Feinkeramik,Glas ..	-	-	-	-	2	-100.0	
221 - 223	Gew.u.Verarb.v.Steinen u.Erden(oh.Schleifm.) ..	-	-	-	-	-	-	
224 - 226	Feinkeramik,H.v. Schleifmitteln	-	-	-	-	2	-100.0	
227	H.u.Verarb.v.Glas	-	-	-	-	-	-	
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	3	-	3	-	X	
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahr- zeugbau,H.v.Adv-Einr.	-	4	2	6	-	X	
240 - 241	Stahl-u.Leichtmetallbau .	-	-	-	-	-	-	
242	Maschinenbau	-	3	1	4	-	X	
243,249 5	H.v.Büromaschinen,Adv- Geräten u.-Einr.usw	-	-	-	-	-	-	
244 - 245,	Straßenfahrzeugbau, 249 1 Rep.v.Kfz usw	-	1	1	2	-	X	
246 - 248	Fahrzeugbau (oh.Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	-	-	
25	Elektrotechnik,Feinmecha- nik,H.v.EBM-Waren ..	-	2	-	2	4	-50.0	
250,259 1	Elektrotechnik,Rep.v. Haushaltsgeräten	-	-	-	-	2	-100.0	
252 - 254	Feinmechanik,Optik, 259 4 - H.v.Uhren usw	-	2	-	2	-	X	
259 7		-	-	-	-	-	-	
256	H.v.EBM-Waren	-	-	-	-	1	-100.0	
257 - 258	H.v.Musikinstrum.,Spiel- waren,Füllhaltern usw ..	-	-	-	-	1	-100.0	
26	Holz-,Papier- u.Druckgewerbe	-	-	1	1	1	-	
260	Holzbearbeitung	-	-	-	-	-	-	
261	Holzverarbeitung	-	-	1	1	-	X	
264	Zellstoff-,Holzschliff-, Papier-u.Pappeherzeugung	-	-	-	-	-	-	
265	Papier- u.Pappeverarbeitung	-	-	-	-	-	-	
268	Druckerei, Vervielfältigung	-	-	-	-	1	-100.0	
269	Rep.v.Gebrauchsgütern a.Holz u.ä.	-	-	-	-	-	-	

8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Bundesländer

April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren						
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen				dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt		Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
						Anzahl		
27	Leder-, Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	-	-	-	-	2	-100.0	
270 - 272	darunter: Ledergewerbe	-	-	-	-	1	-100.0	
275	Textilgewerbe	-	-	-	-	-	-	
276	Bekleidungs-gewerbe	-	-	-	-	1	-100.0	
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakverarbeitung	-	10	-	10	-	X	
3	Baugewerbe	1	4	-	4	1	+300.0	
30	Bauhauptgewerbe	1	1	-	1	1	-	
300	Hoch-u. Tiefbau	-	1	-	1	1	-	
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	-	1	-	1	-	X	
300 7	Tiefbau	-	-	-	-	-	-	
302	Spezialbau	1	-	-	-	-	-	
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	-	-	-	-	-	-	
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	-	-	-	-	-	-	
31	Ausbaugewerbe	-	3	-	3	-	X	
4	Handel	-	18	12	30	4	> 300.0	
40/41	Großhandel	-	11	7	18	3	> 300.0	
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- w., Altmaterial, Reststoffen	-	2	-	2	-	X	
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	4	1	5	1	> 300.0	
412	Gh. m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	-	-	-	-	-	-	
413	Gh. m. Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen	-	2	1	3	2	+50.0	
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	-	1	-	1	-	X	
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	-	2	5	7	-	X	
42	Handelsvermittlung	-	-	-	-	-	-	
43	Einzelhandel	-	7	5	12	1	> 300.0	
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	3	1	4	-	X	
432	Eh. m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	-	-	-	-	-	-	
433 - 434	Eh. m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	-	-	1	1	-	X	
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	-	-	-	-	-	-	
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	-	4	3	7	1	> 300.0	
5	Verkehr, Nachrichten- Übermittlung	-	1	4	5	1	> 300.0	
51	Verkehr, Nachrichten- Übermittlg. (oh. Sped. usw)	-	1	2	3	-	X	
512	darunter: Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	-	1	2	3	-	X	
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	-	-	2	2	1	+100.0	
551	darunter: Spedition, Lagerei	-	-	1	1	1	-	
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	-	-	1	1	-	X	

8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Bundesländer

April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					Vorjahr	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: insgesamt		
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt			
Anzahl							%	
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	-	6	6	12	3	+300.0	
71	Gastgewerbe	-	3	2	5	-	X	
73	Wäsch., Körperpflg.u.a. persönl.Dienstleistg. ... darunter:	-	-	-	-	-	-	
735 1	Friseurgewerbe	-	-	-	-	-	-	
74	Gebäudereinig., Abfallbeseitig.u.a.hygien.Eintr.	-	-	-	-	-	-	
76	Verlagsgewerbe	-	-	1	1	1	-	
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	-	-	2	2	1	+100.0	
789 3	darunter: Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.) ..	-	-	-	-	-	-	
72,75, 77,79	Übr.Dienstleistg.v. Unternehmen u.Fr.Berufen darunter:	-	3	1	4	1	+300.0	
794 1	Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	
794 5	Grundst.-u.Wohnungs-Verwaltung u.ä.	-	1	1	2	-	X	
797	Beteiligungs-gesellschaften	-	-	-	-	-	-	
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	1	68	25	93	26	+257.7	
	Übr.Gemeinschuldner	-	1	3	4	2	+100.0	
	Insgesamt ...	1	69	28	97	28	+246.4	

darunter: Handwerk

0 - 7	Handwerk insgesamt	1	3	1	4	2	+100.0
2	Verarb.Gewerbe	-	2	-	2	1	+100.0
24	darunter: Stahl-,Maschinen-u.Fahr- zeugbau,H.v.Adv-Eintr. ..	-	-	-	-	-	-
25	Elektrotechnik,Feinmecha- nik,H.v.EBM-Waren usw ..	-	-	-	-	-	-
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	-	-	-	-	-	-
27	Leder-,Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	-	-	-	-	-	-
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-
3	Baugewerbe	1	1	-	1	-	X
30	Bauhauptgewerbe	1	-	-	-	-	-
31	Ausbaugewerbe	-	1	-	1	-	X
4	Handel	-	-	1	1	-	X
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	-	-	-	-	1	-100.0
0,1,5,6	Übr.Wirtschaftsbereiche ..	-	-	-	-	-	-

9 Insolvenzverfahren nach Ländern

Neue Bundesländer

April 1992

Land	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren						
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen				dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme	
		Anzahl				%	

Unternehmen

Brandenburg	-	18	2	20	4	> 300.0
Mecklenburg-Vorpommern	-	20	1	21	2	> 300.0
Sachsen	-	9	10	19	6	+216.7
Sachsen-Anhalt	1	13	1	14	7	+100.0
Thüringen	-	5	2	7	2	+250.0
Berlin (Ost)	-	3	9	12	5	+140.0
Neue Bundesländer	1	68	25	93	26	+257.7

Übrige Gemeinschuldner

Brandenburg	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	1	1	-	X
Sachsen	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	1	-	1	-	X
Thüringen	-	-	-	-	-	-
Berlin (Ost)	-	-	2	2	2	-
Neue Bundesländer	-	1	3	4	2	+100.0

Insgesamt

Brandenburg	-	18	2	20	4	> 300.0
Mecklenburg-Vorpommern	-	20	2	22	2	> 300.0
Sachsen	-	9	10	19	6	+216.7
Sachsen-Anhalt	1	14	1	15	7	+114.3
Thüringen	-	5	2	7	2	+250.0
Berlin (Ost)	-	3	11	14	7	+100.0
Neue Bundesländer	1	69	28	97	28	+246.4

10 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Neue Bundesländer
Januar bis April 1992

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	dagegen:	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
					insgesamt	
Anzahl						

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 2 204 73 277 103 +168.9

nach Rechtsformen

Nicht eingetragene Unternehmen - 11 15 26 1 > 300.0
 Eingetragene Einzelunternehmen 1 4 2 6 - X
 Offene Handels-u.Kommanditges. - 3 3 6 - X
 darunter: GmbH & Co.KG - 1 1 2 - X
 Gesellschaften m.b.H. 1 133 49 182 51 +256.9
 darunter: GmbH im Aufbau - 16 6 22 34 -35.3
 Aktiengesellschaften, einschl. KGaA - - - - - -
 darunter: AG im Aufbau - - - - - -
 Eingetragene Genossenschaften - 50 3 53 50 +6.0
 darunter:
 landwirtschaftl. Produktionsgen. .. - 41 1 42 36 +16.7
 Produktionsgen. des Handwerks - 2 1 3 7 -57.1
 Arbeiter-Wohnungsbau-Gen. - - - - - -
 Sonstige Unternehmen - 3 1 4 1 +300.0

nach dem Alter der Unternehmen

Bis unter 8 Jahre alt 1 117 69 186 38 > 300.0
 darunter: nach 30.6.1990 gegründet - 81 45 126 16 > 300.0
 8 Jahre und älter 1 87 4 91 65 +40.0

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen - 3 6 9 2 > 300.0
 Natürliche Personen - 2 5 7 - X
 darunter: Gesellschafter - 1 2 3 - X
 Nachlässe - 1 1 2 1 +100.0
 darunter: ehemalige Unternehmen ... - 1 - 1 - X
 Sonstige Gemeinschuldner - - - - 1 -100.0

Insgesamt

Insgesamt ... 2 207 79 286 105 +172.4

nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 10 000 - 15 10 25 3 > 300.0
 10 000 - 100 000 - 12 21 33 5 > 300.0
 100 000 - 500 000 1 44 26 70 19 +268.4
 500 000 - 1 Mill. - 15 12 27 12 +125.0
 1 Mill. - 10 Mill. 1 96 10 106 53 +100.0
 10 Mill. und mehr - 25 - 25 13 +92.3

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Bundesländer

Januar bis April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen:	Vorjahr
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
							Anzahl
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	-	43	3	46	41	+12.2
01	Landwirtschaft	-	41	3	44	41	+7.3
014	darunter: Allgem. Gartenbau	-	3	2	5	6	-16.7
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	-	2	-	2	-	X
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	-	2	-	2	-	X
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-
07	Fischerei, Fischzucht	-	-	-	-	-	-
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-
2	Verarb. Gewerbe	-	67	9	76	38	+100.0
20	Chem. Industrie usw, Mineralölverarb.	-	3	1	4	1	+300.0
200	darunter: Chemische Industrie	-	3	1	4	1	+300.0
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	-	4	1	5	3	+66.7
210	darunter: H.v. Kunststoffwaren	-	2	1	3	3	-
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ..	-	4	-	4	2	+100.0
221 - 223	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh: Schleifm.) ..	-	2	-	2	-	X
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	1	-	1	2	-50.0
227	H.u. Verarb. v. Glas	-	1	-	1	-	X
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	5	-	5	2	+150.0
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Adv-Einr.	-	7	2	9	4	+125.0
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau ..	-	2	-	2	-	X
242	Maschinenbau	-	4	1	5	2	+150.0
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv-Geräten u. -Einr. usw	-	-	-	-	-	-
244 - 245,	Straßenfahrzeugbau,	-	-	-	-	-	-
249 1	Rep. v. Kfz usw	-	1	1	2	1	+100.0
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	1	-100.0
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H.v. EBM-Waren usw ..	-	4	2	6	9	-33.3
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	-	2	-	2	5	-60.0
252 - 254	Feinmechanik, Optik,	-	-	-	-	-	-
259 4 -	H.v. Uhren usw	-	2	-	2	1	+100.0
259 7	-	-	-	-	-	-	-
256	H.v. EBM-Waren	-	-	-	-	1	-100.0
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spielwaren, Füllhaltern usw ..	-	-	2	2	2	-
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	-	10	2	12	3	+300.0
260	Holzbearbeitung	-	1	-	1	-	X
261	Holzverarbeitung	-	4	2	6	1	> 300.0
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-
265	Papier- u. Pappeverarbeitung	-	3	-	3	-	X
268	Druckerei, Vervielfältigung	-	2	-	2	2	-
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u.ä.	-	-	-	-	-	-

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Bundesländer

Januar bis April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
							Anzahl
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	-	7	1	8	6	+33.3
270 - 272	darunter: Ledergewerbe	-	2	-	2	1	+100.0
275	Textilgewerbe	-	1	-	1	2	-50.0
276	Bekleidungs-gewerbe	-	4	1	5	3	+66.7
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakver-arbeitung	-	23	-	23	8	+187.5
3	Baugewerbe	1	12	3	15	1	> 300.0
30	Bauhaupt-gewerbe	1	7	2	9	1	> 300.0
300	Hoch- u. Tiefbau	-	5	2	7	1	> 300.0
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	-	2	1	3	-	X
300 7	Tiefbau	-	-	-	-	-	-
302	Spezialbau	1	-	-	-	-	-
305	Stukkateu-gewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	-	-	-	-	-	-
308	Zimmerei, Dach-deckerei ...	-	2	-	2	-	X
31	Ausbaugewerbe	-	5	1	6	-	X
4	Handel	-	55	30	85	13	> 300.0
40/41	Großhandel	-	29	18	47	10	> 300.0
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb-w., Altmaterial, Reststoffen	-	3	1	4	1	+300.0
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	9	5	14	2	> 300.0
412	Gh. m. Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Lederwaren	-	1	-	1	1	-
413	Gh. m. Metallwaren, Einrich-tungsgegenständen	-	5	2	7	2	+250.0
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	-	2	-	2	2	-
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	-	9	10	19	2	> 300.0
42	Handelsvermittlung	-	1	-	1	1	-
43	Einzelhandel	-	25	12	37	2	> 300.0
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	8	5	13	-	X
432	Eh. m. Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Lederwaren	-	2	1	3	-	X
433 - 434	Eh. m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	-	4	1	5	-	X
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug-teilen u. -reifen	-	-	1	1	1	-
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	-	11	4	15	1	> 300.0
5	Verkehr, Nachrichten-ü-bermittlung	-	4	13	17	1	> 300.0
51	Verkehr, Nachrichten-ü-bermittlg. (oh. Sped. usw)	-	2	5	7	-	X
512	darunter: Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	-	2	5	7	-	X
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	-	2	8	10	1	> 300.0
551	darunter: Spedition, Lagerei	-	2	4	6	1	> 300.0
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	-	-	3	3	-	X

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Bundesländer

Januar bis April 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen:	Vorjahr
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
							Anzahl
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	-	1	-	1	-	X
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
65	m.d. Kredit-u. Vers. gewerbe verb. Tätigkeiten	-	1	-	1	-	X
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	1	22	15	37	9	> 300.0
71	Gastgewerbe	-	5	5	10	1	> 300.0
73	Wäsch., Körperpflg. u. a. persönl. Dienstleistg. ... darunter:	-	1	3	4	2	+100.0
735 1	Friseurgewerbe	-	-	1	1	1	-
74	Gebäudereinig., Abfallbeseitig. u. a. hygien. Einr.	-	2	-	2	-	X
76	Verlagsgewerbe	-	2	1	3	2	+50.0
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	1	6	4	10	3	+233.3
789 3	darunter: Vermögensverwaltung (oh. Beteiligungsges.) ..	-	-	-	-	-	-
72, 75, 77, 79	Übr. Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	-	6	2	8	1	> 300.0
794 1	darunter: Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	-
794 5	Grundst.-u. Wohnungsverwaltung u. ä.	-	1	1	2	-	X
797	Beteiligungsgesellschaften	-	-	-	-	-	-
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	2	204	73	277	103	+168.9
	Übr. Gemeinschuldner	-	3	6	9	2	> 300.0
	Insgesamt ...	2	207	79	286	105	+172.4

darunter: Handwerk

0 - 7	Handwerk insgesamt	1	10	5	15	11	+36.4
2	Verarb. Gewerbe	-	7	2	9	5	+80.0
24	darunter: Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H. v. Adv-Einr. ...	-	-	-	-	1	-100.0
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H. v. EBM-Waren usw. ..	-	-	-	-	1	-100.0
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	-	1	-	1	-	X
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs gewerbe	-	1	1	2	1	+100.0
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	2	-	2	-	X
3	Baugewerbe	1	2	-	2	-	X
30	Bauhauptgewerbe	1	-	-	-	-	-
31	Ausbaugewerbe	-	2	-	2	-	X
4	Handel	-	1	1	2	3	-33.3
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	-	-	-	-	1	-100.0
0,1,5,6	Übr. Wirtschaftsbereiche ..	-	-	2	2	2	-

12 Insolvenzverfahren nach Ländern

Neue Bundesländer

Januar bis April 1992

Land	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
		Anzahl				

Unternehmen

Brandenburg	-	34	4	38	17	+123.5
Mecklenburg-Vorpommern	-	38	5	43	11	+290.9
Sachsen	-	48	26	74	26	+184.6
Sachsen-Anhalt	2	48	5	53	20	+165.0
Thüringen	-	23	15	38	18	+111.1
Berlin (Ost)	-	13	18	31	11	+181.8
Neue Bundesländer	2	204	73	277	103	+168.9

Übrige Gemeinschuldner

Brandenburg	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	2	2	-	X
Sachsen	-	1	1	2	-	X
Sachsen-Anhalt	-	2	1	3	-	X
Thüringen	-	-	-	-	-	-
Berlin (Ost)	-	-	2	2	2	-
Neue Bundesländer	-	3	6	9	2	> 300.0

Insgesamt

Brandenburg	-	34	4	38	17	+123.5
Mecklenburg-Vorpommern	-	38	7	45	11	> 300.0
Sachsen	-	49	27	76	26	+192.3
Sachsen-Anhalt	2	50	6	56	20	+180.0
Thüringen	-	23	15	38	18	+111.1
Berlin (Ost)	-	13	20	33	13	+153.8
Neue Bundesländer	2	207	79	286	105	+172.4



Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Einzelveröffentlichungen zur Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987

Heft 1: Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung

Neben einer ausführlichen Darstellung der methodischen, organisatorischen und systematischen Grundlagen der Arbeitsstättenzählung enthält dieser Methodenband sämtliche Erhebungspapiere, das vollständige Tabellenprogramm, die zugrundeliegende Systematik der Wirtschaftszweige sowie einen Vergleichsschlüssel für die Arbeitsstättenzählungen von 1970 und 1987.

Heft 2: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Informationen über die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten insgesamt sowie differenziert nach Niederlassungsarten (einzige Niederlassung, Zweigniederlassung oder Hauptniederlassung) liefert dieser Bericht (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 3: Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen

Diese Veröffentlichung gliedert die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten nach 10 Beschäftigtengrößenklassen auf (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 4: Beschäftigte in Arbeitsstätten nach Stellung im Betrieb

Angaben über die Beschäftigten in den Arbeitsstätten, gegliedert nach tätigen Inhabern, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten und Angestellten, Facharbeitern, sonstigen Arbeitern, Auszubildenden, Teilzeitbeschäftigten und ausländischen Arbeitnehmern, sind diesem Heft zu entnehmen (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 5: Arbeitsstätten und Beschäftigung

Einen Überblick über die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Arbeitsstätten bietet diese Publikation (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 9 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 6: Arbeitsstätten und Beschäftigung nach Kreisen

Kreisdaten über die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Arbeitsstätten werden in diesem Heft nachgewiesen.

Heft 7: Arbeitsstätten nach Eröffnungsjahren

Die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten, gegliedert nach dem Eröffnungsjahr der Arbeitsstätte (vor 1970, von 1970 bis 1984, 1985, 1986, 1987), stehen im Mittelpunkt der Veröffentlichung (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 8: Unternehmen und Beschäftigte nach Rechtsformen

Angaben über die Zahl der Unternehmen und der Beschäftigten insgesamt sowie differenziert nach 9 verschiedenen Rechtsformen werden in diesem Band dargestellt. (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 11 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 9: Beschäftigte in Unternehmen nach Stellung im Betrieb

Dieses Heft bringt Daten zur Struktur der Beschäftigten in den Unternehmen: Zahl der tätigen Inhaber, der mithelfenden Familienangehörigen und der Arbeitnehmer (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 10: Unternehmen und Beschäftigung

Die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Unternehmen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in diesem Bericht (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 11 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Diese Veröffentlichungen können über den Buchhandel oder über die Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen bezogen werden.

Heft 11: Arbeitsstätten, Unternehmen und Beschäftigte 1987, 1970, 1961, 1950

Angaben über Arbeitsstätten und Unternehmen aus der Arbeitsstättenzählung 1987 werden in dieser Publikation den Ergebnissen früherer Zählungen gegenübergestellt. Im Vordergrund steht dabei ein Vergleich der Daten von 1970 und 1987. Daneben wird aber u.a. auch die Zahl der Arbeitsstätten und der darin Beschäftigten in den Jahren 1950, 1961, 1970 und 1987 ausgewiesen (Bundesergebnisse).

Heft 12: Konzentration und Beschäftigte der Unternehmen

Konzentrationsraten für Unternehmen, gemessen an den Beschäftigten, sowie kumulierte Anteile der Beschäftigten in den Unternehmen eines Wirtschaftszweiges enthält diese Veröffentlichung (Bundesergebnisse).

Heft 13: Unternehmen, ihre Niederlassungen und deren Beschäftigung nach den Wirtschaftszweigen der Unternehmen und Niederlassungen

Dieses Heft bietet Informationen über die sektorale Verflechtung der Unternehmen mit ihren Niederlassungen. Es gibt Antwort auf die Frage, zu welchen Wirtschaftszweigen die Niederlassungen der Unternehmen eines bestimmten Wirtschaftszweiges gehören (Bundesergebnisse).

Heft 14: Unternehmen, ihre Niederlassungen und deren Beschäftigung nach Unternehmens- und Niederlassungssitz

Die regionale Verflechtung zwischen Unternehmen und ihren Niederlassungen steht im Mittelpunkt dieser Publikation. Sie gibt Auskunft darüber, wo die Niederlassungen der Unternehmen einer Region angesiedelt sind (Kreisergebnisse).

Heft 15: Arbeitsstätten sowie deren Beschäftigung nach dem Sitz der Arbeitsstätten und den Wirtschaftszweigen ihrer zugehörigen Unternehmen

Für die Arbeitsstätten einer Region werden die Wirtschaftszweige der zugehörigen Unternehmen in diesem Band nachgewiesen (Kreisergebnisse).

Heft 16: Niederlassungen der Unternehmen und deren Beschäftigung nach Wirtschaftszweigen der Niederlassungen und Unternehmen

Ein Bild von der sektoralen Verflechtung zwischen den Niederlassungen und ihren zugehörigen Unternehmen vermittelt diese Veröffentlichung. Für die Niederlassungen eines bestimmten Wirtschaftszweiges werden die Wirtschaftszweige des Unternehmens nachgewiesen (Bundesergebnisse).

Sonderheft 1: Handwerksunternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Rechtsformen

Strukturdaten über das Handwerk, insbesondere über Rechtsformen, Beschäftigte sowie Löhne und Gehälter werden in diesem Sonderheft aufgezeigt. Die Darstellung erfolgt für Bund und Länder nach Wirtschaftszweigen und teilweise Beschäftigtengrößenklassen.

Sonderheft 2: Arbeitsstätten nach Eröffnungsjahren, Neueröffnung und Standortverlagerung

Angaben über die Zahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten, gegliedert nach Eröffnungsjahren (vor 1960, 1960 – 1969, 1970 – 1980, 1981, 1982, 1983, 1983, 1985, 1986, 1987) sowie – für nach 1980 eröffnete Arbeitsstätten – nach dem Anlaß der Eröffnung (Neueröffnung oder Standortverlagerung innerhalb der Gemeinde bzw. aus einer anderen Gemeinde) sind Gegenstand dieses Sonderheftes (Bundesergebnisse nach Wirtschaftsklassen untergliedert).

Sonderveröffentlichung:

Kartographische Darstellung ausgewählter Eckzahlen für kreisfreie Städte und Landkreise

Den Schwerpunkt dieser Sonderveröffentlichung bilden 13 farbige Karten, die in tiefer Gliederung die Beschäftigtenstruktur und die Verdienstsituation in den einzelnen Wirtschaftssektoren veranschaulichen. Tabellarische Übersichten und Erläuterungen vervollständigen die Darstellung.

Fachserie 2:

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel und im Verlagsgewerbe

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und Anhang) von Kapitalgesellschaften. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und jährlich veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Ein Vorbericht enthält für Kapitalgesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresabschlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen.

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird jährlich für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmalig für 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die jährliche Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Liste der vorgesehenen bzw. bereits erschienenen Hefte ist auf der Vorseite aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.